

**FREIER EINTRITT!**

# 13. ASTRAD Symposium 2021

am 9. und 10. September 2021 auf der Welser Messe

Vortragsprogramm Stand 28.07.2021



## Über das Symposium:

Mehr als 120 Aussteller begrüßen regelmäßig über 1.500 Experten aus dem Sektor für Straßenbetrieb und Straßenerhaltung auf dem Gelände der Welser Messe. Letzte Entwicklungen in den Bereichen Ausrüstung und Technologie für Straßenbetrieb und Winterdienst werden in zahlreichen Vorträgen und auf einem großen Ausstellungsgelände von insgesamt über 23.000 Quadratmetern (Innen- und Außenfläche), bei freiem Eintritt präsentiert. Die **Vorträge** umfassten auch Fragen der Verkehrssicherheit, des Baustellenmanagements sowie spezielle Fragen des Straßenbetriebs- und Erhaltungsdienstes im Kommunalbereich.

Die Themen werden dabei nicht nur aus Sicht der Verwaltung und Wissenschaft sondern auch durch Vorträge der Ausrüster- und Erzeugerfirmen von allen Seiten her betrachtet. Das Symposium fungiert somit als bedeutendes und auf die betriebliche Ebene ausgerichtetes Forum, auf dem Industrie und Hersteller die Benutzer ihrer Geräte und Anwendungen treffen. Forschung und Entwicklung präsentierten den letzten Stand an Ausrüstung, während die Benutzer, wie etwa Straßenmeister und Verantwortliche von Gemeinden, Ländern und regionalen Verwaltungen, ihre Anforderungen und Wünsche für die Zukunft formulieren konnten. Das Motto des Symposiums besteht also darin, Aussteller und Nutzer (Straßenmeister, Fahrzeugführer, Bauhofbedienstete) zu einem direkten Informationsaustausch zusammen zu bringen und den Erzeugerfirmen damit ein direktes Feedback zu ermöglichen. Gerade dieser Meinungs- und Erfahrungsaustausch kann als außerordentlich fruchtbar bezeichnet werden und trägt zum hohen Entwicklungsstandard der mitteleuropäischen Industrie im Bereich des Straßenbetriebs und der Kommunaltechnik bei.

## Kontakt:

Österreichisches Komitee für Straßenerhaltung und Winterdienst des Weltstraßenverbandes PIARC

DI Josef Neuhold und DI Friedrich Zotter

[josef.neuhold@drei.at](mailto:josef.neuhold@drei.at)

[friedrich.zotter@piarc.at](mailto:friedrich.zotter@piarc.at)

[www.piarc.at](http://www.piarc.at)

[www.piarc.org](http://www.piarc.org)





## Das Vortragsprogramm der ASTRAD 2021 im Überblick:

### Donnerstag, 9. September 2021:

- 10:00 Feierliche Eröffnung des Vortragssymposium**  
Anschließend offizieller Ausstellungsrundgang
- 13:00 Digitalisierung im Autobahnbetrieb**  
*Heimo Maier-Farkas, Leiter Betriebliche Erhaltung, ASFINAG Service Gesellschaft*
- 13:30 Winterstreuung in Oberösterreich - Feuchtsalzstreuung mit erhöhten Soleanteilen und alternative Streustoffe**  
*MMag. Josef Gattringer, Land Oberösterreich, Leiter des Straßenbetriebes*
- 14:00 Winterdienst in einer 300.000 Einwohner Stadt, die neue RVS 12.04.12**  
*Dipl.-WI (FH) Martin Nigitz, Leiter des Bereiches Grünraum/Winterdienst, der Holding Graz*
- 14:30 Baumkontrolle und Baumpflege im Landesdienst**  
*Ing. Wolfgang Lanner, Leiter des Arbeitsausschusses Landschaftsbau der FSV, Land Steiermark und Ing. Sabine Auer Leiterin des Normenkomitees Grünräume im ASI, Land Niederösterreich*
- 15:00 Erfolgreicher Katastropheneinsatz der Straßenmeistereien in Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Einsatzorganisationen**  
*Baudirektor DI Volker Bidmon, Leiter der Abteilung für Straßen und Brücken; DI (HTL) Hubert Amlacher, Abteilungsleiter Stellvertreter*

### Freitag, 10. September 2021:

- 10:00 FFG-Projekt WinterLife – tauwirksame, korrosionsarme und effiziente Streumittel?!**  
*Univ.Ass. Dipl.-Ing. Michael Ronald Gruber, Institut für Verkehrswissenschaften, TU Wien und Priv. Doz. Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Hoffmann, Hoffmann Consult*
- 10:30 Einblick in die neue RVS 12.04.15 Umweltauswirkungen von Streumitteln**  
*wHR Dipl.-Ing. Dr. Rüdiger Alexander Knaak, Leiter des Hauptreferates Bau und Umwelttechnik*
- 11:00 Baustellenabsicherung – Häufige Fehler und deren rechtliche Auswirkung**  
*Dipl.-Ing. Hilmar Paar, Fachbereich Verkehrssicherheit im Land Steiermark, Leiter des Arbeitsausschusses Baustellenabsicherung der FSV*
- 11:30 Winterdienst weltweit im Überblick**  
*Dipl.-Ing. Dr. Peter Nutz, Leiter des Technischen Komitees Winterdienst im Weltstraßenverband PIARC, Leiter des Referats Planung und Winterdienst in der MA 48 der Stadt Wien*
- 12:00 Winterdienst in Österreich – Strategien und Trends**  
*wHR Dipl.-Ing. Josef Neuhold, Leiter des Arbeitsausschusses Winterdienst in der FSV, Mitglied im Technischen Komitees Winterdienst des Weltstraßenverbandes PIARC, Delegierter im europ. Winterdienst CEN Normungsausschuss*

## Vortragsblock 1 am Donnerstag, den 9. September 2021:

*Donnerstag, 09.09.2021, 13.00 – 13:30h*

### **Digitalisierung im Autobahnbetrieb**

**Heimo Maier-Farkas**

ASFINAG Service Gesellschaft  
Leiter Betriebliche Erhaltung



- *Österreichs Autobahnen- und Schnellstraßenbetreiber im Wandel der Zeit.*
- *Die Digitalisierung im operativen Betrieb als Möglichkeit für Leistungsmessung und Qualitätssteigerung.*
- *Berichtspflichten (intern und extern) führen zu einer notwendigen neuen Form der Dokumentation.*

**Heimo Maier-Farkas** ist seit Leiter der Betrieblichen Erhaltung des ASFINAG-Netzes. Als solcher sorgt er für die hohe Verfügbarkeit des hochrangigen Straßennetzes in Österreich und ist Mitglied in den Winterdienstausschüssen der FSV (national) und PIARC (international).



*Donnerstag, 09.09.2021, 13.30 – 14.00h*

### **Winterstreuung in Oberösterreich - Feuchtsalzstreuung mit erhöhten Soleanteilen und alternative Streustoffe**

**MMag. Josef Gattringer**

Land Oberösterreich  
Leiter des Straßenbetriebes



*Der Einsatz von Streumitteln stellt einen wesentlichen Kostenfaktor im Winterdienst dar. Die Verwendung von Feuchtsalz mit erhöhten Soleanteilen bzw. reiner Sole hat wesentlich zur Erhöhung der Streumittleffizienz beigetragen. Zudem konnten damit auch negative Effekte auf Bauwerke und auf die Umwelt reduziert werden. Alternative Streustoffe kommen, vor allem aufgrund der höheren Kosten, aber auch aufgrund der kaum vorhandenen Informationen sowohl über deren Tauwirksamkeit als auch über das Ausmaß ihrer korrosiven Wirkung, kaum zur Anwendung. In besonders sensiblen Bereichen, wie beispielsweise im Bereich von Stahlbrücken kann der Einsatz von alternativen Streustoffen in Kombination mit baulichen Maßnahmen dennoch gerechtfertigt sein.*

**MMag. Josef Gattringer** ist Leiter des Straßenbetriebes in der Abteilung Straßenneubau und -erhaltung der Direktion Straßenbau und Verkehr im Amt der Oberösterreichischen Landesregierung und Mitglied des Arbeitsausschusses Winterdienst der FSV (Öst. Forschungsgesellschaft Straße - Schiene - Verkehr).



Donnerstag, 09.09.2021, 14.00 – 14.30h

## Winterdienst in einer 300.000 Einwohner Stadt, die neue RVS 12.04.12

### Dipl.-WI (FH) Martin Nigitz

Leiter des Bereiches Grünraum/Winterdienst der Holding Graz



*Aufbau und Ablauforganisation des Winterdienstes in der zweitgrößten Stadt Österreichs; Handwerkzeuge für die Planung und operative Steuerung des Winterdienstes; Fuhrpark und Streumittelversorgung sowie Umsetzung der RVS 12.04.12 und ein Ausblick auf die Auswirkungen der neuen RVS 12.04.12*

Dipl.-WI (FH) Nigitz ist im Rahmen seiner Funktion als Abteilungsleiter bei der Holding Graz für den gesamten Winterdienst der Stadt Graz zuständig, der u.a. die Einsatzplanung und Dokumentation, Abwicklung von Schadensfällen, Verkehrskameras und Wetterstationen umfasst und ist in der FSV maßgeblich für die Entwicklung der neuen RVS 12.04.12 für den urbanen Bereich verantwortlich.



Donnerstag, 09.09.2021, 14.30 – 15.00h

## Baumkontrolle und Baumpflege im Landesdienst

### Ing. Wolfgang Lanner,

Leiter des Arbeitsausschusses Landschaftsbau der FSV, Land Steiermark und

### Ing. Sabine Auer

Leiterin des Normenkomitees Grünräume im ASI, Land Niederösterreich



*Mit der neu erscheinenden Leistungsbeschreibung LB VI06 ergibt sich die Möglichkeit Baumkontroll- und Baumpflegearbeiten bis hin zu Pflegearbeiten in Gehölzbeständen mit standardisierten Leistungspositionen auszuschreiben und zu vergeben. Das Leistungsverzeichnis ist akkordiert mit technischen Regelwerken der FSV (z.B. RVS 12.05.11 Grünflächenpflege) und des ASI (z.B. ÖNORM L 1122 Baumkontrolle und Baumpflege). Nicht zuletzt wegen der oft diskutierten Beweislastumkehr im Zuge von Astbrüchen und umgestürzten Bäumen ist die Führung eines Baumkatasters das hilfreichste Instrument zur Verwaltung eines Baumbestandes. Mit den neuen Ausschreibungstexten ist es nun wesentlich einfacher Angebote für die Vergabe dieser Leistung an Dritte einzuholen. In Abhängigkeit der geschätzten Vergabesumme sind mehrere Vergabeverfahren möglich.*

Herr Ing. Lanner und Frau Ing. Auer weisen nicht nur eine große praktische Erfahrung in diesem Fachgebiet sowie Ausschreibungen und Vergaben auf, sondern sind als Leiter der entsprechenden Ausschüsse in der FSV und dem Austrian Standards Institut maßgeblich an der Weiterentwicklung der Richtlinien und ÖNORMEN beteiligt, womit sie stets über den neuesten Stand der Technik berichten können.



Donnerstag, 09.09.2021, 15.00 – 15.30h

## Erfolgreicher Katastropheneinsatz der Straßenmeistereien in Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Einsatzorganisationen

**Baudirektor DI Volker Bidmon**

Leiter der Abteilung für Straßen und Brücken

**DI (HTL) Hubert Amlacher**

Abteilungsleiter Stellvertreter

LAND  KÄRNTEN

*Gezeigt wird dies anhand der Beispiele der Muren Katastrophe in Afritz 2016, den Katastropheneinsätzen „Yves“ 2017, „Vaia“ 2018 und „Günther“ 2019 und sowie einer Reihe von extremen Winterdiensteinsätzen.*

*Auch auf die mehrmals erfolgreiche länderübergreifende gegenseitige Unterstützung bei Winterdiensteinsätzen wird eingegangen werden.*

Der Aufgabenbereich von **Baudirektor DI Volker Bidmon** und seinem Stellvertreter, **DI Amlacher** umfasst eine Vielzahl von koordinierenden Aufgaben in der Projektierung, Bautechnik, Bauwerksprüfung und die Erhaltung von Straßen, Brücken und Tunnel sowie Betriebswirtschaft. Auch das Kraftfahrwesen, die Straßenbauämter und die aktuelle Baustelleninformation fallen in diesen Aufgabenbereich.



## Vortragsblock 2 am Freitag, den 10. September 2021:

Freitag, 10.09.2021, 10.00 – 10.30h

### FFG-Projekt WinterLife – tauwirksame, korrosionsarme und effiziente Streumittel?!

**Univ.Ass. Dipl.-Ing. Michael Ronald Gruber**  
Institut für Verkehrswissenschaften, TU Wien und  
**Priv. Doz. Dipl.-Ing. Dr. techn. Markus Hoffmann**  
Hoffmann Consult



*Mit Hilfe praxisnaher Korrosions- und Tauleistungsversuche soll erforscht werden, welche Auftaumittel bzw. Korrosionsinhibitoren weniger schädlich auf Infrastrukturbauwerke wirken und zugleich die bewährten Eignungskriterien (Gefrierkurve, Tauleistung, Reinheit, Rieselfähigkeit etc.) einhalten. Auf Basis des ganzheitlichen Winterdienstmodells werden praxisnahe, effiziente Streustrategien abgeleitet und Empfehlungen zur Verlängerung der Bauwerkslebensdauer erarbeitet.*

Das Institut für Verkehrswissenschaften hat gemeinsam mit Hoffmann Consult in den letzten Jahren an verschiedenen Forschungsprogrammen und einer Reihe maßgebender Forschungsarbeiten im Bereich der Straßenerhaltung und des Straßenwinterdienstes federführend mitgewirkt und diese auch entsprechend publiziert. Diese Arbeiten werden jetzt auch in Form von Beratungen, Vorträgen und Schulungen weitergegeben.



Freitag, 10.09.2021, 10.30 – 11.00h

### Einblick in die neue RVS 12.04.15 Umweltauswirkungen von Streumitteln

**wHR Dipl.-Ing. Dr. Rüdiger Alexander Knaak**  
Leiter des Hauptreferates Bau und Umwelttechnik



*Durch die Weiterentwicklung der Feuchtsalzstreuung wurde die erforderliche Salzmenge im Straßenwinterdienst deutlich verringert. Dies hat u.a. zur Überarbeitung der RVS 12.04.16 (Streumittel) geführt, die die Qualität von Streusalz regelt. Dadurch wurde es notwendig, auch die Inhalte der RVS 12.04.15 (Umweltauswirkungen Streumittel) sowie des zugehörigen Arbeitspapier Nr. 11 zu aktualisieren und in der RVS 12.04.15 zusammenzuführen.“*

**Dr. Knaak** weist als ehemaliger Leiter der Fachgruppe betriebliche und bauliche Erhaltung sowie nunmehr Leiter des Hauptreferates Bau- und Umwelttechnik umfassende und fachübergreifende Erfahrung auf dem Gebiet des Straßenwinterdienstes auf und hat auch an der Erstellung der vorgestellten RVS maßgeblich mitgewirkt.



Freitag, 10.09.2021, 11.00 – 11.30h

## Baustellenabsicherung – Häufige Fehler und deren rechtliche Auswirkung

### Dipl.-Ing. Hilmar Paar

Land Steiermark – Fachbereich Verkehrssicherheit, Leiter des Arbeitsausschusses Baustellenabsicherung der FSV, Amtssachverständiger und Gerichtssachverständiger



*Das Thema der Baustellenabsicherung betrifft nicht nur ALLE Straßenerhalter, sondern auch ALLE Verkehrsteilnehmer in Österreich. Fehler in der Absicherung können unbedeutend sein aber auch gravierende rechtliche Auswirkungen haben. In diesem Vortrag wird daher nicht nur auf bestehende Gesetze, Normen und aktuelle Richtlinien hingewiesen, sondern auch auf häufige Fehler und welche rechtliche Auswirkungen damit verbunden sein können.*

DI Hilmar Paar ist neben seiner Tätigkeit als Sachverständiger für Behörden und Gerichte auch als Leiter und Mitarbeiter in diversen Gremien der FSV tätig. Darüber hinaus hält er Fachvorträge in verschiedenen wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Institutionen.



Freitag, 10.09.2021, 11.30 – 12.00h

## Winterdienst weltweit im Überblick

### Dipl.-Ing. Dr. Peter Nutz

Leiter des Technischen Komitees Winterdienst im Weltstraßenverband PIARC  
Leiter des Referats Planung und Winterdienst in der MA 48 der Stadt Wien



*Der Weltstraßenverband PIARC hat ein ständiges Komitee zum Thema Winterdienst, welches Berichte im Themenbereich Winterdienst erstellt, den Weltwinterdienstkongress in einem 4-jährigen Rhythmus plant und internationale Seminare/Workshops veranstaltet. Der Vortrag gibt eine Übersicht über die Entwicklung im Winterdienst Weltweit und die Arbeiten der Komitees Winterdienst der PIARC.*

Dr. Peter Nutz ist seit April 2019 Leiter des weltweiten Technischen Komitees Winterdienst des Weltstraßenverbandes PIARC. In dieser Funktion hat er den besten Überblick über die aktuellen Entwicklungen auf diesem Gebiet und koordiniert die internationalen Berichte des Komitees sowie die fachliche Vorbereitung des nächsten Welt-Straßenwinterdienstkongresses im Jahr 2022.



Freitag, 10.09.2021, 12.00 – 12.30h

## Winterdienst in Österreich – Strategien und Trends

### wHR Dipl.-Ing. Josef Neuhold

Leiter des Arbeitsausschusses Winterdienst in der FSV,  
Mitglied im Technischen Komitees Winterdienst des  
Weltstraßenverbandes PIARC  
Delegierter im europ. Winterdienst CEN Normungsausschuss



*Ausgehend von den Anfängen der Salzstreuung bis hin zum aktuellen Stand der Technik, der „differenzierten Feuchtsalzstreuung“ und der reinen Solestreuung, werden die einzelnen Entwicklungsschritte erläutert. Ebenso gibt es einen Einblick in die Erkenntnisse aus den österreichischen Winterdienst-Forschungsprojekten „Optimierung der Feuchtsalzstreuung“, „Eignungskriterien für auftauende Streumittel“ und „Wirkmechanismus Streuung Räumung Restsalzmengen“, sowie den aktuellen Aktivitäten und Trends im österreichischen Winterdienst.*

**wHR Dipl.-Ing. Josef Neuhold** ist als Leiter des nationalen Winterdienstsausschusses der FSV und österreichischer Vertreter in internationalen Fachverbänden prädestiniert, einen Überblick über die aktuellen Aktivitäten und Trends im österreichischen Winterdienst im internationalen Kontext zu geben. Er ist auch Organisator der 1. Europäischen Schneepflugmeisterschaft, die vom 12.-14. Oktober 2021 in Tulln stattfinden wird.



## Öffnungszeiten:

09. September 2021:  
08:30 – 18:00 Uhr

10. September 2021:  
08:30 – 16:00 Uhr

## Anreise:

Messegelände Wels, Halle 20  
Messeplatz 1, 4600 Wels  
Parkplätze direkt vor dem Messezentrum